

# Datenschutzhinweise

## ZOOM

**Wir informieren Sie nachfolgend über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von Zoom.**

### Zweck der Verarbeitung

Wir nutzen das Tool Zoom, um Beratungen und digitale Vorträge durchzuführen.

Zoom ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat.

Das finanzkontor Kindler, Korth & Kolleginnen GmbH & Co KG hat hierzu einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung gem. Art. 28 DS-GVO mit Zoom abgeschlossen.

Zoom ist Teilnehmer des EU-U.S. Privacy Shield und hat sich hiernach zur Einhaltung der EU-Datenschutzregeln nach der DS-GVO verpflichtet.

### Verantwortliche Stelle:

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von unseren Vorträgen und Beratungen steht, sind:

das finanzkontor Kindler, Korth & Kolleginnen GmbH & Co KG  
Landshuter Str. 22  
10779 Berlin  
Tel: 030-21 47 47 90  
Email-Adresse: [info@dasfinanzkontor.de](mailto:info@dasfinanzkontor.de)

### Vertretende Stelle ist:

WerteWachstum Hartl, Korth & Co. GmbH  
Schloßstr. 9b  
53757 Sankt Augustin  
Tel. 02241-923 883 0  
Email-Adresse: [info@gginstitut.de](mailto:info@gginstitut.de)

### Datenschutzbeauftragte: [datenschutz@dasfinanzkontor.de](mailto:datenschutz@dasfinanzkontor.de)

#### Hinweis:

Soweit Sie die Internetseite von Zoom ([www.zoom.us](http://www.zoom.us)) aufrufen, ist der Anbieter von Zoom für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von Zoom jedoch nur erforderlich, um sich die Software (App) für die Nutzung von Zoom herunterzuladen.

Sie können Zoom auch ohne regelmäßigen Aufruf der Internetseite nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID zum Webinar oder der Beratung direkt in der heruntergeladenen und installierten Zoom-App eingeben.

Wenn Sie die Zoom-App nicht nutzen wollen oder können, sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von Zoom finden. Für den Datenschutz betreffend den verwendeten Browser ist in diesem Fall dessen Hersteller verantwortlich.

### Welche Daten werden wofür verarbeitet?

Bei der Nutzung von Zoom werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem digitalen Vortrag oder einer Beratung machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort (wenn „Single-Sign-On“ nicht verwendet wird), Profilbild (optional), Abteilung (optional)
- Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- Aufzeichnungen: MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats.
- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben die Möglichkeit, in einem Webinar die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im Webinar anzuzeigen und zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die Zoom-App abschalten bzw. stummstellen.

Um an einem digitalen Vortrag oder einer Beratung teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

Die Aufzeichnungen vorgenannter Daten erfolgen ausschließlich bei der Beratung zur rechtssicheren Dokumentation der Teilnahme und dem erforderlichen Nachweis der Inhalteentsprechung gem. §23FinVermV

(...Aufzeichnungspflichtig sind Telefongespräche und sonstige elektronische Kommunikation (also auch Videogespräche, Skype etc.), sobald sie sich auf die Vermittlung von oder die Beratung zu Finanzanlagen beziehen. Um das zu gewährleisten, sind entsprechende technische Vorkehrungen zu treffen. Selbstverständlich ist der Kunde vor der Aufzeichnung hierüber zu informieren und sein Einverständnis einzuholen. Sollte der Kunde sein Einverständnis verweigern, darf eine Beratung oder Vermittlung auf diesem Wege nicht stattfinden. Die Aufzeichnungen müssen revisionssicher gespeichert werden...)

Unsere digitalen Vorträge werden nicht aufgezeichnet.

### Umfang der Verarbeitung

Wir verwenden Zoom, um Beratungen und Vorträge in digitaler Form durchzuführen. Wir zeichnen digitale Vorträge nicht auf. Wir zeichnen Beratungen – wie vorstehend geschildert, zu gesetzlichen Dokumentationszwecken auf. Der Umstand der Aufzeichnung wird Ihnen in der Zoom-App angezeigt (rotes Kreissymbol mit Punkt).

Hierneben protokollieren wir Chatinhalte aus vorgenannten Gründen.

Für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von digitalen Vorträgen oder Beratungen können wir ggf. auch die gestellten Fragen von Vortrags-Teilnehmenden verarbeiten. Dies geschieht lediglich, um weiterführende Fragen, die nicht unmittelbar oder nicht vollständig beantwortet werden können, im Nachgang zum digitalen Vortrag durch den jeweiligen Referenten beantworten zu lassen.

Wenn Sie bei Zoom als Benutzer registriert sind, was nicht Voraussetzung der Nutzung von Zoom ist, können Berichte über Vorträge (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefonieinwahl, Fragen und Antworten in digitalen Vorträgen, Umfragefunktion ect.) bis zu einem Monat bei Zoom gespeichert werden.

### **Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von Beratungen und digitalen Vorträgen ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO. Die betroffene Person hat ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben.

### **Empfänger / Weitergabe von Daten**

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an digitalen Vorträgen verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben.

Eine Weitergabe erfolgt gegebenenfalls nach Zustimmung für weiterführende Beratungen in unserem Hause. Wir werden die Weitergabe stets nach dem Grundsatz der Datenminimierung (Art. 5 Abs. 1 c DS-GVO) auf dasjenige Maß beschränken, das erforderlich ist, um ein Beratungstermin zu vereinbaren.

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an Beratungen verarbeitet werden, werden gemäß unserer vorliegenden allgemeinen Datenschutzhinweise verarbeitet. Diese sind jederzeit auf unserer Website [www.dasfinanzkontor.de](http://www.dasfinanzkontor.de) abrufbar.

Weitere Empfänger: Der Anbieter von Zoom erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsvertrages mit Zoom vorgesehen ist. Die Datenschutzerklärung von Zoom ist unter <http://www.zoom.us/privacy> abrufbar.

### **Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union**

Zoom ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit dem Anbieter von Zoom einen Auftragsvertragsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DS-GVO entspricht.

### **Ihre Rechte als Betroffene/r**

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht. Schließlich haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Ein Recht auf Datenübertragbarkeit besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

### **Löschung von Daten**

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung mehr besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs-, Haftungs- und ggf. Garantieansprüche zu prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungsfrist in Betracht.

### **Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Friedrichstraße 219  
10969 Berlin

### **Änderung dieser Datenschutzhinweise**

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf unserer Internetseite.